

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1879

5.6.1879



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. ^{93.}

Donnerstag, den 5. Juni 1879.

III. Quartal. 80. Abonnements-Vorstellung.

Meister Martin und seine Gesellen.

Operndichtung in drei Akten (nach der Erzählung von E. T. A. Hoffmann) von
August Schröcker. Musik von W. Weisheimer.

Personen:

Heinrich von Spangenberg, ein Fränkischer Ritter . . .	Herr Harlacher.
Jacobus Baumgartner, Handwerksherr der Küferzunft . . .	Herr Rosenberg.
Meister Martin	Herr Speigler.
Rosa, seine Tochter	Fräulein Burger.
Martha, Freundin Rosa's, im Hause Martin's	Fräulein Goldsticker.
Friedrich, } Reinhold, } Gesellen	Herr Stritt. Herr Hauser.
Conrad, } Johannes Holzschuh, Erzgießer	Herr Staudigl. Herr Kürner.
Ein Altgefelle	Herr Bösch.

Edelleute, Zunftmeister, Gesellen, Lehrlinge, Volk.

Ort der Handlung: Nürnberg. Zeit: 16. Jahrhundert.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: **halb zehn Uhr.**
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . . 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . . 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . 60 "
Balkon 3 " — "	Parterre 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 6. Juni, III. Quartal, 81. Abonnements-Vorstellung.
Maria und Magdalena. Schauspiel in vier Akten von Paul Lindau.

B. C. s. n. 249 M. 709.